



Evangelische Allianz

Basel

Jahresbericht 2015



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2015	2
Jahresrechnung 2015: Bilanz	5
Jahresrechnung 2015: Betriebsrechnung	6
Bericht der Kontrollstelle	7
Budget 2016	8
Protokoll der GV 2015	9
Traktandenliste GV 2016	10
Organe	11

Jahresbericht 2015 der Evangelischen Allianz Basel

Ich war fremd (Matthäus 25, 35)

Das Thema Flüchtlinge und Migranten hat eine neue Dimension erreicht und fordert auch uns Christinnen und Christen heraus. Wie begegnen wir dem Fremden und welche Hilfe können wir leisten?

Sehr geehrte Mitglieder der Evangelischen Allianz Basel

Im **2. Semester 2015** hat uns zunehmend **die Flüchtlingskrise** beschäftigt, die auch uns Christen nicht unberührt lässt und wir haben uns Gedanken gemacht, was das für uns als Allianzgemeinde heissen könnte. Der Vorstand hat mit den kantonalen Behörden und christlichen Werken Vernetzungsarbeit geleistet und mit einem Infobrief an die Gemeinden konkrete Richtlinien herausgegeben, wer/wo/wie/was für Flüchtlinge tun kann. Ebenso stellte die Schweizerische Evangelische Allianz griffige Richtlinien ins Netz.

Aus dieser Netzwerkarbeit wurde am 25. Januar 2016 zu einem Informationsabend eingeladen, wovon sie folgend eine kurze Zusammenfassung erhalten:

Paul Mori, ehemaliger Leiter der Flüchtlingshilfe der Heilsarmee Schweiz dazu: „Die heutige Zuwanderung ist wahrscheinlich erst der Anfang einer noch grösseren Völkerbewegung und die öffentliche Hand kann diese Herausforderungen alleine nicht bewältigen. Eine gute Integration dieser Menschen kann nur durch Mithilfe der Bevölkerung gelingen.“

ea-bs Vertreter von Gemeinden und Werken, die schon seit längerem in der Flüchtlingshilfe tätig sind, nahmen an einem Podium teil. Sie haben ihre spezifischen Angebote vorgestellt:

- *Dan Backlund, Leiter von New Covenant Fellowship Riehen; die Gemeinde bietet Gottesdienste an für Menschen unterschiedlicher Ethnien und Sprachen. Sie lädt dazu vor dem EVZ ein. Jeden Sonntag nehmen zwischen 35 – 120 neu angekommene Migranten an den Gottesdiensten teil.*
- *Michel Fischer von Basilea Vineyard Basel leitet das Projekt Heilandssack, wo gratis Lebensmittel für hilfsbedürftige und notleidende Menschen in unserer Stadt abgegeben werden.*
- *Andy Bäumler, ICF, leitet u.a. das Projekt Deutschkurse für Migranten*
- *Urs Gerber, Leiter von Elim Basel, koordiniert mit der neu aufgebauten Contactstelle Angebot und Nachfrage von freiwilligen Helferinnen und Helfer.*

Denise Kehrer, Projektleiterin von „Wohnen Flüchtlinge“ leitet das neue Projekt der Schweizerischen Evangelischen Allianz: Vermittlung von Zimmern oder Wohnungen, die Flüchtlingen befristet zur Verfügung gestellt werden können.

Kathrin Pope von Wycliffe wird Pilotkurse anbieten, damit Laien auf sehr praktische Weise den Flüchtlingen und Migranten Deutsch beibringen können.

Die Komplexität der ganzen Flüchtlingsfrage ist nicht zu unterschätzen. Dennoch will sich die ea-bs mit ihren Gemeinden und Werken dieser herausfordernden Aufgabe stellen. Allerdings können aus einer falsch verstandenen Hilfsbereitschaft auch ungute Entwicklungen übersehen werden. Blauäugige Gutmenschen richten Verwirrung an.

Kein Mensch kann wissen, wo das Ganze hinführen wird und welche Veränderungen das für uns mit sich bringen wird. Deshalb ist es weise, in allem auf den Einen zu hören, auf dessen Schulter die Herrschaft ruht; man nennt seinen Namen: Wunderbarer Ratgeber, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Friedensbringer.

Der Auftakt ins Jahr 2015 starteten wir mit einem Stadtgottesdienst, zum ersten Mal im Basler Münster, mit anschliessender Gebetswoche im hop Basel. Es ist ein Privileg, am Anfang des Jahres gemeinsam Gott zu feiern.

Schwerpunktthema 2015 war die Aktion „adopt a street“. Immer wieder hörte man in den Medien, dass Tausende auf die Strasse gehen um zu protestieren. Schon immer hat sich das eigentliche Leben auf der Strasse abgespielt, Gutes und Schlechtes findet dort statt. Die Strassen sind Allgemeingut, denn sie gehören allen. An Strassen, Gassen und Plätzen wohnen Menschen unterschiedlichster Herkunft. Diese Menschen gestalten und entwickeln das Klima und die Atmosphäre eines Quartiers, eines Strassenzugs, positiv wie auch negativ. Um dem Negativtrend zu begegnen, haben sich weit über 100 Personen verpflichtet, eine Strasse zu adoptieren und für sie zu beten.

Am letzten gemeinsamen Treffen von Beterinnen und Beterern haben wir eindrückliche Zeugnisse gehört. Es kommen wöchentlich neue Beterinnen und Beter dazu, deshalb haben wir uns entschlossen, diese Aktion im laufenden Jahr weiterzuführen.

An der **GV 2015** haben wir zwei Vorstandsmitglieder verabschiedet. Reini Dannecker, Pastor der Gemeinde Evangelischer Christen (GEC), hat eine neue Stelle bei der FEG Rheinfeldten angetreten. Mirko Italiano, Teilzeitpastor der Chiesa Evangelica Italiano, hat die Teilzeitstelle aufgegeben und er arbeitet wieder vollzeitlich in seinem Beruf.

Urs Gerber, Leiter von Elim Basel, wurde neu von der Versammlung einstimmig in den Vorstand gewählt.

Nach dem Aperó hat uns Pfr. Daniel Frei retrospektiv und prospektiv berichtet, wie seine Vernetzungsarbeit in Basel mit Migrationskirchen konkret und visionär aussieht.

In diesem Jahresbericht will ich auch Menschen ehren, die sich mutig für den Leib Christi in Basel engagieren. Sie leben eine Sicht über den Tellerrand der eigenen Gemeinde hinaus und suchen der Stadt Bestes.

Matthias Pfaehler (Gellertkirche) hat vielerlei Fäden sehr kompetent verknüpft und so ist zum 2. Mal ein fulminanter Stadtgottesdienst im Münster entstanden. Dass das Münster nicht warm ist, wussten wir alle. Umso mehr staune ich dankbar über die riesige Solidarität der Allianzgemeinden am 10.1.2016. Wir setzen mit solchen Stadtgottesdiensten ein prägendes Zeichen untereinander und für unsere Stadt. Ebenfalls die Kleinkinder und Kinder wurden geistlich mit grossem Elan versorgt. Ich danke Ursula Pfaehler und Camelia Winkler mit je ihren Crews herzlich.

Claudia Mössner (hop Basel) vertritt im Vorstand der ea-bs das Anliegen des Gebets. Die neuste Gebetswoche bot eine differenzierte Aufgliederung in verschiedenen Gebetsstilen. Bernhard und Claudia Mössner haben sich gewaltig investiert, um uns Beterinnen und Beter geistlich vorzuspüren und Mitglieder aus ganz unterschiedlichen Gemeinden haben uns kulinarisch verwöhnt, indem sie einen Tag in der Cafeteria gedient haben.

Beat Rink (Crescendo und Beauftragter für Kultur der ERK) arbeitet mit einem OK an der Vorbereitung der 2. Nacht des Glaubens in Basel am 3.6.2017. Über das Medium Kunst soll der Glaube an Jesus Christus in unserer Stadt veranschaulicht werden. Manche Allianz-Gemeinden haben sich schon mit Manpower, Ideen und Finanzen eingeklinkt.

Dick Leuvenink (FEG Basel) hat sich unermüdlich dafür eingesetzt, dass das „Life on stage- Musical“ auch in Basel dargeboten wird. Andreas Hartmann (FEG Basel) leitet das Team, welches das Musical-Projekt voraussichtlich im 2018 umsetzen wird.

Camelia Winkler (ERK Riehen) begleitet aktiv die Kontakte zu verschiedenen Migrationskirchen.

Urs Gerber und Monika Vökt (Elim) haben die Drehscheibe für Hilfe (www.kontakt-basel.ch) geschaffen.

Markus Muntwyler (Heilsarmee) hat das Konzept für einen Notunterschlupf geschrieben, den Abend „Ich war fremd“ mitdesignt und im Parterre an der Frobenstrasse einen Kontakt-Raum für Flüchtlinge eingerichtet.

Astrid Ronchi, Geschäftsführerin der ea-bs, hat die Administration in wohlwollendem Griff und vernetzt alle Interessierten mit dem regelmässig erscheinenden Newsletter der ea.bs. Sie begleitet ebenfalls das Projekt „adopt a street“, in dem sich Christinnen und Christen im Gebet für eine konkrete Strasse engagieren.

In der Pipeline für 2016 sind:

- Jesus ist ... Kampagne vor Ostern 2016
- Deutsch-lernen-Kurse: Anleitung der langjährigen Wicliff-Missionarin Kathrin Pope (weitere Infos auf www.ea-bs.ch / Projekte / Migration)
- Interkultureller Kompetenz-Kurs für Flüchtlingshelfer
- Begleitprojekt für anerkannte Flüchtlinge nach der EVZ-Phase

Termine

- GV der ea-bs am 17.5.2016. Thema: Dan Backlund berichtet über seine Perspektive in der Flüchtlingsbegleitung
- Praise-Camp 29.12.2016
- 8.1.2017 Stadtgottesdienst
- 3.6.2017 Nacht des Glaubens in Basel

Ihnen allen, liebe Mitglieder der ea-bs, danke ich für Ihr Mittragen und Ihr Engagement, für alle sichtbaren und unsichtbaren Dienste für Jesus Christus in unserer Stadt und Region. Für Christus und zämme für Basel sind wir unterwegs.



Muttenz, 19. Februar 2016

Jahresrechnung 2015: Bilanz

	<u>31.12.2015</u>	<u>31.12.2014</u>
Postkonto EA-BS	34'169.04	32'349.99
aktive Rechnungsabgrenzungen	453.05	695.50
Umlaufvermögen	34'622.09	33'045.49
Anlagevermögen	0.00	0.00
Total Aktiven	34'622.09	33'045.49
KK Leitertreffen Riehen	536.85	0.00
passive Rechnungsabgrenzungen	4'676.85	5'332.50
kurzfristiges Fremdkapital	5'213.70	5'332.50
langfristiges Fremdkapital	0.00	0.00
erarbeitetes freies Kapital	20'643.35	18'068.90
freie Reserven (ex Contact)	7'069.64	7'069.64
Jahresergebnis EA-BS	1'695.40	2'574.45
Organisationskapital	29'408.39	27'712.99
Total Passiven	34'622.09	33'045.49

Jahresrechnung 2015: Betriebsrechnung

	2015	2014
Mitgliederbeiträge Gemeinden	12'000.00	10'855.00
Werke	4'700.00	4'915.00
Einzelmitglieder	2'720.00	3'035.00
Spenden allgemein	3'231.70	4'718.30
Bibelworte BaZ	110.00	150.00
Ertrag aus Geldsammelaktionen	22'761.70	23'673.30
Allianzgebetswoche	15'179.80	18'542.70
Ertrag aus Abgrenzung Vorjahr	0.00	6'500.00
übrige Anlässe	0.00	150.00
Ertrag aus erbrachten Leistungen	15'179.80	25'192.70
Total Erträge	37'941.50	48'866.00
SEA Mitgliederbeiträge	-11'570.00	-11'055.00
Koordinationsstelle Kinderangebote	-1'000.00	-1'000.00
Netzwerk Basel	-1'000.00	-1'500.00
Jugendallianz	0.00	-1'000.00
House of Prayer	-2'000.00	-2'000.00
Bibelworte BaZ	-4'000.00	-4'000.00
Stadtkirche Berlin	-1'500.00	0.00
Projektunterstützungen	-9'500.00	-9'500.00
Allianzgebetswoche	-2'277.55	-13'720.20
Übrige Anlässe	0.00	-2'841.30
Öffentlichkeitsarbeit	-3'673.50	-391.80
eigener Projektaufwand	-5'951.05	-16'953.30
Aufwand Geschäftsstelle	-8'585.40	-8'679.85
Aufwand Vorstand	-628.10	-109.05
Administrativer Aufwand	-9'213.50	-8'788.90
Total Aufwand	-36'234.55	-46'297.20
Betriebsergebnis	1'706.95	2'568.80
Finanzertrag	3.40	18.25
Kontospesen	-14.95	-12.60
Finanzergebnis	-11.55	5.65
Jahresergebnis	1'695.40	2'574.45

Bericht der Kontrollstelle zur Jahresrechnung 2015

Bericht der Kontrollstelle zur Jahresrechnung 2015



Evangelische
Allianz
Basel

an die Mitgliederversammlung des Vereins
„Evangelische Allianz Sektion Basel“

Als von Ihnen gewählte Kontrollstelle habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung des Vereins „Evangelische Allianz, Sektion Basel“ für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

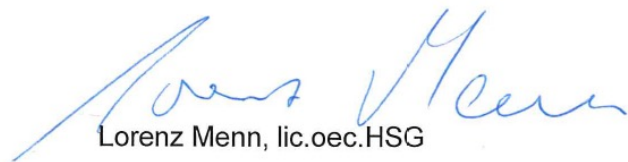
Die Posten und Angaben der Jahresrechnung prüfte ich auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilte ich die Jahresrechnung als Ganzes. Ich bin der Auffassung, dass diese Prüfung eine ausreichende Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Organisationskapital von CHF 29'408.39 und einem Jahresergebnis von CHF 1'695.40.

Ich empfehle der Mitgliederversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2015 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Der Revisor:



Lorenz Menn, lic.oec.HSG

Basel/Duggingen, den 15. März 2016

Budget 2016

	B 2016	R 2015	B 2015	R 2014
Mitgliederbeiträge Gemeinden	11'000	12'000	11'000	10'855
Werke	5'000	4'700	5'000	4'915
Einzelmitglieder	2'700	2'720	3'000	3'035
Spenden allgemein	3'600	3'232	4'500	4'718
Bibelworte Baz	100	110	500	150
Ertrag aus Geldsammelaktionen	22'400	22'762	24'000	23'673
Allianzgebetswoche	15'000	15'180	14'000	18'543
Ertrag aus Abgrenzung Vorjahr	0	0	0	6'500
übrige Anlässe	0	0	500	150
Ertrag aus erbrachten Leistungen	15'000	15'180	14'500	25'193
Total Erträge	37'400	37'942	38'500	48'866
SEA Mitgliederbeiträge	-12'000	-11'570	-11'000	-11'055
Koordinationsstelle Kinderangebote	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000
Netzwerk Basel	-1'000	-1'000	-1'500	-1'500
Jugendallianz	0	0	-1'000	-1'000
House of Prayer	-2'000	-2'000	-2'000	-2'000
Bibelworte BaZ	-4'000	-4'000	-4'000	-4'000
Stadtkirche Berlin	0	-1'500	0	0
Projektunterstützungen Basel	-8'000	-9'500	-9'500	-9'500
Allianzgebetswoche	-1'000	-2'278	-5'000	-13'720
Übrige Anlässe	-1'000	0	-1'000	-2'841
Öffentlichkeitsarbeit	-2'000	-3'674	-1'000	-392
eigener Projektaufwand Basel	-4'000	-5'951	-7'000	-16'953
Aufwand Geschäftsstelle	-8'600	-8'585	-8'500	-8'680
Aufwand Vorstand	-1'000	-628	-500	-109
Administrativer Aufwand	-9'600	-9'214	-9'000	-8'789
Total Aufwand	-33'600	-36'235	-36'500	-46'297
Betriebsergebnis	3'800	1'707	2'000	2'569
Finanzertrag	10	3	20	18
Kontospesen	-20	-15	-20	-13
Finanzergebnis	-10	-12	0	6
Jahresergebnis	3'790	1'695	2'000	2'574

Protokoll der Generalversammlung vom 12.05.2015

Matthäus-Kirche Basel; Geschäftlicher Teil

1 Begrüssung und Organisatorisches

- Der Präsident Pfr. Edi Pestalozzi begrüsst die Teilnehmenden, spricht ein Eingangsgebet und liest die Tageslosung.
- Die eingegangenen Entschuldigungen werden verlesen.
- Wahl von 2 Stimmzählern: Mike Lotz und Albert Siegrist werden einstimmig gewählt.
- Die Präsenzliste wird in Umlauf gegeben.
- Feststellen der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder: vertretene Gemeinden und Werke haben je zwei Stimmen, jedes anwesende Einzelmitglied hat eine Stimme. Auszählung ergibt: Absolutes Mehr 24 von 34 Stimmen.

2 Protokoll der Generalversammlung vom 21. Mai 2014

- Wurde allen Mitgliedern vorgängig zugestellt: Dem Protokoll der GV 2014 wird zugestimmt ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

3 Jahresbericht 2014

- Wurde allen Mitgliedern vorgängig zugestellt: Dem Jahresbericht 2014 wird zugestimmt ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

4 Jahresrechnung 2014

- Im Jahresbericht enthalten: Erläuterungen und Fragenbeantwortung durch Astrid Ronchi. Der Jahresrechnung 2014 wird zugestimmt ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.
- Dem Bericht der Kontrollstelle wird zugestimmt ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

5 Mitglieder

- Neuaufnahmen:
 - . FEG Centro Misionero International, Brislach
 - . Crossroad Basel

Die beiden Gemeinden haben sich kurz vorgestellt und werden mit einem Segen in die Evang. Allianz aufgenommen.

- Abmeldung: Aglow. Sie haben keine Aktivitäten mehr im Raum Basel

6 Wahlen Vorstand

- Rücktritte : Reini Dannecker und Mirko Italiano; die beiden Vorstandsmitglieder haben sich vom Vorstand verabschiedet und wir danken herzlich für ihr Engagement und wünschen ihnen Gottes reichen Segen.
- Urs Gerber von der Stadtarbeit Elim wird als neues Vorstandsmitglied vorgestellt und er wird einstimmig als neues Vorstandsmitglied ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen gewählt.

7 Budget 2011

- Wurde allen Mitgliedern vorgängig zugestellt. Das Budget wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen angenommen.

Im Anschluss an die GV hat sich die IVCG mit einem Video vorgestellt und die Teilnehmer gebeten, Geschäftsleute auf dieses Angebot aufmerksam zu machen.

Nach dem Apero hat uns Pfr. Daniel Frei retrospektiv und prospektiv berichtet wie seine Vernetzungsarbeit in Basel mit Migrationskirchen konkret und visionär aussieht.

Traktanden Generalversammlung 2016

Generalversammlung von Dienstag, den 17. Mai 2016, 19.30 Uhr

ICF Basel, Lehenmattstrasse 353, 4052 Basel

1 Begrüssung und Organisatorisches

- Zirkulation der Präsenzliste
- Wahl von Stimmenzählern
- Feststellen der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder; vertretene Gemeinden und Werke haben je zwei Stimmen, jedes anwesende Einzelmitglied hat eine Stimme

2 Protokoll der Generalversammlung vom 12. Mai 2015

- zugestellt; Antrag: Genehmigung

3 Jahresbericht 2015

- zugestellt; Fragenbeantwortung

4 Jahresrechnung 2015 und Bericht der Kontrollstelle

- zugestellt; Erläuterungen und Fragenbeantwortung
- Antrag: Genehmigung und Déchargeerteilung

5 Verabschiedung

- Dick Leuvenink, langjähriges Vorstandsmitglied, wird verabschiedet

6 Wahlen

- Wahl neuer Vorstandsmitglieder ; Vorschlag: Andreas Hartmann, FEG; Andy Bäumler, ICF; Michel Fischer, Vineyard
- Bestätigungswahl bisheriger Vorstandsmitglieder: Edi Pestalozzi (Präsident), Camelia Winkler, Matthias Pfähler, Urs Gerber, Claudia Mössner, Markus Muntwiler.
- Bestätigungswahl Kontrollstelle: Lorenz Menn (Revisor), Andreas Meier (Suppleant)

7 Budget 2016

- zugestellt; Antrag: Genehmigung

8 Statutenrevision

- Vorschlag zugestellt; Antrag: Genehmigung

* * *

Im 2. Teil wird Pastor Dan Backlund von seiner 20-jährigen Erfahrung mit Migranten und Flüchtlingen berichten. Seine Gemeinde (New Covenant Fellowship) ist in der Begleitung von Flüchtlingen während deren Abklärungsphase im EVZ vorbildlich engagiert.

Wir werden an der GV ein Anschluss-Projekt vorstellen, welches aufgenommene Flüchtlinge während und nach der EVZ-Phase im Fokus hat.

Organe der Evangelischen Allianz Basel

Stand per 31.12.2015

Vorstand

Präsident	Pfr. Edi Pestalozzi, vormals Leiter Evang. Stadtmission
Vizepräsident	Dick Leuvenink, Pastor FEG Basel (bis GV 2016)
Mitglieder	Urs Gerber, Diakonische Stadtarbeit Elim
	Claudia Mössner, Leiterin Gebetshaus hop
	Markus Muntwiler, Leiter Heilsarmee Gundeli
	Matthias Pfähler, Pfarrer Gellertkirche
	Camelia Winkler, lic. theol., Erwachsenenbildnerin

Kontrollstelle

Revisor	Lorenz Menn, lic.oec. HSG
Stellvertreter	Andreas Meier, lic.theol. et lic.oec.

Geschäftsstelle

Geschäftsführerin	Astrid Ronchi
-------------------	---------------